

Inhalt

Renate Stauf / Steffen Richter / Christian Wiebe

Literatur an medialen Grenzen:

Schnittstellen, Forschungsfragen, Perspektiven 7

I. MEDIALE BEDINGUNGEN DES LITERARISCHEN

Jan Urbich

Was ist eigentlich ein Medium, und ist Literatur ein solches?

Über die medienphilosophischen Grundlagen des Literaturbegriffs 17

Claus-Artur Scheier

Italo Calvinos amerikanische Vorlesungen und das Vergnügen der

Dekonstruktion 41

II. ÜBERSCHREITEN

Steffen Richter

Comics und Kolonialismus. Zu einer Wahlverwandtschaft in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur bei Christian Kracht und

Thomas von Steinaecker 55

Jörg Schuster

Mehr als 'like' und 'dislike'? Literatur und Internet 75

Christian Wiebe

Eingesperrt zwischen Buchdeckel oder im Netz verloren.

Überlegungen zur Internetliteratur 93

Maria Marcsek-Fuchs

Jane Austen in einer Welt des 'Transmedia Storytelling':

Literatur auf medialer Wanderschaft 107

Matthias Steinbach

„Falsche Fritzen“ – Friedrich der Große in Film und Anekdote 133

III. TRANSFORMIEREN

Volker Pietsch

Hoffnung in Großaufnahme. Film und Sprache in der Theorie
 von Béla Balázs155

Jan Röhnert

Die Anwesenheit der Abwesenheit der Anwesenheit. Medium und
 Wahrnehmung in Peter Handkes *Die Abwesenheit* und ihrer Verfilmung173

IV. MISCHEN

Bettina Bannasch

Literatur und Collage – Literatur als Collage – Collagierte Literatur191

Anke Detken

Lieder ‘wie auf den Leib geschrieben’. Anmerkungen zu *Chanson réaliste*
 und biographischer Legende am Beispiel von Édith Piaf und Zaz213

Toni Tholen

Melancholische Montagen. Über W.G. Sebald237

Carolin Bohn

Ent-/Mischen als Erzählverfahren in Marcel Beyers *Flughunde*253

Eckart Voigts

Sind wir nicht alle ein bisschen Remix?
 Appropriation und Referenzkultur in der medialen Moderne267

Autorinnen und Autoren283

Namensregister287